

---

Zentralprüfungskommission  
– schulischer Teil

Deutsch  
Erste Landessprache

Lehrabschlussprüfungen 2008  
für Kauffrau/Kaufmann  
Erweiterte Grundbildung (E-Profil)

Sprachbetrachtung

Serie 2/3

---

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Kand.-Nr. \_\_\_\_\_

### Schriftliche Prüfung «Deutsch» (Erste Landessprache)

Zeitraumen 120 Minuten

Richtzeiten 45 Minuten für die Sprachbetrachtung  
75 Minuten für die Textproduktion

Erlaubtes Hilfsmittel Eigenes Handwörterbuch, z. B. «Duden», Band 1

Erreichte Punktzahl	Sprachbetrachtung	maximal 30	_____
	Textproduktion	maximal 30	_____
	Total schriftliche Prüfung	maximal 60	_____

Unterschriften der Expertinnen und Experten

1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

---

Diese Prüfungsaufgabe darf 2008 nicht im Unterricht verwendet werden. Die Zentralkommission hat das uneingeschränkte Recht, diese Aufgabe für Prüfungs- und für Übungszwecke zu verwenden. Eine kommerzielle Verwendung bedarf der Bewilligung des Autors, des Inhabers des Urheberrechtes. ©

HAG 4000A - 7000







4.	Verbessern Sie die fünf Rechtschreibfehler in den Zeilen 67–77. Die Eigennamen sind korrekt geschrieben.	5
70	<p>Der Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung hat seit 2005 von 16 auf 20 Prozent zugenommen. Immer mehr Rentner arbeiten allerdings auch nach dem offiziellen Pensionierungsalter (neu 66!) weiter, vorallem die qualifizierten. Sie werden von den Unternehmen dazu ermuntert, weil wegen des Geburtenrückgangs zu wenig junge Arbeitskräfte nachrücken. Dank des längeren arbeitens beziehen sie später eine höhere Rente.</p> <p>Auch der Anteil der Erwerbstätigen mit einem Hochschulabschluss ist gestiegen, auf 36,1 Prozent. Mehr denn je ist Bildung die Voraussetzung, um in der modernen Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft einen guten Job zu finden. Die letzten grossen Industriebetriebe sind inzwischen aus der Schweiz verschwunden. Swissmetal hat 2016 sein Werk vom berner Jura nach Brasilien verlegt.</p>	
5.	Setzen Sie in den Zeilen 78–85 die sinnrichtigen Partikeln ein.	3
80	<p>_____ dem Aufkommen des Internets im Jahr 1994 ist der Zeitung immer wieder der Tod vorausgesagt worden. Doch 26 Jahre später ist er noch immer nicht eingetreten. _____ gibt es eine Unmenge modernster elektronischer Geräte, mit denen unterwegs und nach individuellem Bedürfnis Informationen abgerufen werden können; aber keines ist im Gebrauch so einfach und bietet in allen Situationen des Alltags so viel Lesequalität wie das Zeitungspapier – _____ Frühstückstisch bei Gipfeli und Kaffee,</p> <p>85 im voll besetzten Tram oder bei gleissender Sonne in der Badi.</p>	

6.	Kreuzen Sie an <input type="checkbox"/> , ob die folgenden Aussagen gemäss Text richtig oder falsch sind (Z. 1–52).	5
	<p>richtig falsch</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Laut der im Zeitungsartikel gemachten Prognose wird im Jahr 2020 der erste Bundesrat der Grünen gewählt.</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 2020 kann ein Endlager für radioaktive Abfälle definitiv gebaut werden.</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Die Schweiz kann 2020 ihren Strombedarf trotz Sparanstrengungen nicht vollumfänglich aus eigener Produktion decken.</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Die Schweiz ist 2020 nicht Mitglied der Europäischen Union.</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ein internationales Freihandelsabkommen stoppt den Rückgang der Schweizer Landwirtschaftsbetriebe.</p>	
7.	Ordnen Sie diese Zwischentitel den angeführten Textabschnitten zu. Zwei Überschriften sind überzählig.	4
	<p>A: AKW Beznau III ist blockiert</p> <p>B: Wir arbeiten länger</p> <p>C: Die Dauer-Ehe als Ausnahme</p> <p>D: Die Polarisierung läuft sich tot</p> <p>E: Die Zeitung lebt immer noch</p> <p>F: Offshore-Land im Herzen Europas</p> <p><i>Abschnitt      Überschrift</i></p> <p>Z. 42–56:      _____</p> <p>Z. 57–66:      _____</p> <p>Z. 67–77:      _____</p> <p>Z. 78–85:      _____</p>	
8.	Setzen Sie zu den unterstrichenen Begriffen ein Antonym (Gegenteil).	3
	<p>eine Entwicklung <u>fördern</u> (Z. 51) _____</p> <p>eine <u>radikale</u> Öffnung (Z. 54) _____</p> <p>ein <u>individuelles</u> Bedürfnis (Z. 81) _____</p>	



13.	Setzen Sie die passenden Konjunktivformen der indirekten Rede ein.	5
	<p>Trendforscher prophezeien, bis ins Jahr 2020 (dringt) _____ die Datenüberwachung in fast jeden Alltagsbereich vor. Auch die Autofahrer (haben) _____ kaum mehr Privatsphäre. Dafür (nehmen) _____ die Unfallraten kontinuierlich ab. Fahrerflucht (wird) _____ unmöglich, weil die Wegdaten aller Fahrzeuge 24 Monate gespeichert (bleiben) _____.</p>	
14.	Wandeln Sie – zeitgleich und vollständig – den aktiven Satz in einen passiven und den passiven in einen aktiven Satz um.	4
	<p>Beznau III soll das seit Jahren umstrittene AKW Mühleberg ersetzen.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Das AKW ist nach 50-jährigem Betrieb endlich stillgelegt worden.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	

Anzahl erreichte Punkte (max. 60): \_\_\_\_\_

durch 2 teilen (und halben Punkt aufrunden) \_\_\_\_\_

Punktetotal «Sprachbetrachtung» (max. 30) \_\_\_\_\_ Punkte